Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich – Vertragsgegenstand

1. Diese AGB gelten für alle von der CHOCOVERSUM GmbH angebotenen Veranstaltungen. Hierzu zählen Individual- und Gruppenführungen, Veranstaltungen, Sonderevents und Kindergeburtstage.
2. Das CHOCOVERSUM behält sich das Recht vor, Führungen und Veranstaltungen aus technischen, betrieblichen oder anderen Gründen auch ohne vorherige Benachrichtigung zu ändern oder zu streichen. Ist bereits ein Vertragsschluss mit dem Kunden erfolgt, gilt § 6 dieser Geschäftsbedingungen.
3. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten zudem für Verkäufe von Produkten im Geschäft des Chocoversums (CHOCOVERSUM Shop genannt).
4. Für Online Ticket-Käufe von Tickets der CHOCOVERSUM GmbH gelten zusätzlich die AGBs unseres Online-Shops.
5. Im Geschäftsverkehr mit Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne des § 310 Abs. 1 BGB gelten diese AGB ausschließlich. Sie liegen allen, auch künftigen Geschäften zugrunde. Abweichende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsinhalt, es sei denn, die CHOCOVERSUM GmbH hat deren Geltung ausdrücklich schriftlich bestätigt. Abweichenden Geschäftsbedingungen des Kunden wird hiermit ausdrücklich widersprochen.
6. Wir behalten uns das Recht vor, die AGB jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu ändern.
7. Änderungen und Ergänzungen vertraglicher Vereinbarungen und mündlich getroffene Vereinbarungen sollen zu Nachweiszwecken in Textform niedergelegt werden. Im Geschäftsverkehr mit Unternehmers sind von den Geschäftsbedingungen abweichende oder mündlich getroffene Vereinbarungen wenigstens in Textform zu treffen.

§ 2 Vertragsschluss

1. Unsere Angebote erfolgen freibleibend.
2. Das CHOCOVERUM ist eine Erlebniswelt, die nur im Rahmen einer Führung oder einer anderen Veranstaltung besucht werden kann. Kinder bis 14 Jahre müssen sich in Begleitung eines Erwachsenen befinden. In besonderen Fällen kann der Vertragsschluss für bzw. mit Kinder(n) im Alter von 13 und 14 Jahren nach Ermessen des Kassenmitarbeiters von einer Haftungsfreistellungserklärung der Erziehungsberechtigten hinsichtlich der Aufsichtspflichten abhängig gemacht werden damit das Kind allein das CHOCOVERUM besuchen kann. Bei anderen Veranstaltungen sind ggf. weitere Altersbeschränkungen zu beachten. Das CHOCOVERUM behält sich das Recht vor, den Zutritt ohne weitere Erklärungen zu verweigern.
3. Buchungsarten
4. a) Online-Buchung: Eine Online-Buchung ist nur für Veranstaltungen (z.B. Pralinenkurs, Ladies Night etc. – www.chocoversum.de/veranstaltungen/) und für Tickets für die geführten Besuche möglich. Einzelheiten zum Buchungs- und Kaufvorgang sind in den Shop-AGB unter www. de einsehbar.
5. b) Tageskasse: An der Tageskasse können Tickets für Führungen zu festen Zeiten und Gutscheine für den Besuch erworben werden.
6. c) Sonstige Buchung: Ansonsten kommt der Vertrag mit Einzelpersonen und Gruppen, insbesondere Firmen, Familien, Kindergruppen oder Reisegruppen für Führungen und

Veranstaltungen aufgrund verbindlicher Anmeldung des Teilnehmers und Bestätigung durch die CHOCOVERSUM GmbH zustande.

7. Für den Inhalt des Vertrages und den Umfang unserer Leistungen ist die Auftragsbestätigung maßgeblich.
8. An uns gerichtete Angebote können wir innerhalb von 14 Tagen annehmen.
9. Die Teilnehmerzahl an den Veranstaltungen und Kursen kann beschränkt sein. Anmeldungen werden, unabhängig von der Art der Buchung, in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Kann eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden, wird dies dem Teilnehmer umgehend mitgeteilt.
10. Für die Richtigkeit der im Online-Auftritt der CHOCOVERSUM GmbH unter www.chocoversum.de enthaltenen Veranstaltungsdaten wird keine Gewähr übernommen; Irrtümer und Schreibfehler sind vorbehalten.

§ 3 Zahlungsbedingungen

1. Das Entgelt für die gebuchte Führung oder Veranstaltung muss nach Rechnungsstellung innerhalb von 10 Tagen nach Zugang der Rechnung auf das Konto der CHOCOVERSUM GmbH überwiesen oder vor Beginn der Führung oder der Veranstaltung an der Museumskasse entrichtet werden. Die Zahlung ist erfolgt, sobald das entsprechende Entgelt auf dem Konto der CHOCOVERSUM GmbH gutgeschrieben ist. Die angegebenen Preise sind, wenn nicht anders angegeben, inklusive der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer (Umsatzsteuer) und ohne evtl. Versand- oder Verpackungskosten.
2. Waren im Shop werden grundsätzlich gegen bar verkauft. Daneben ist die Zahlung per Kredit- oder EC-Karte möglich.
3. Gegenüber Verbrauchern beträgt der Verzugszins 5%, gegenüber Unternehmern 10%. Kunden kommen spätestens 30 Tage nach Fälligkeit und Zugang einer Rechnung auch ohne Mahnung in Verzug. Für Verbraucher gilt dies nur, wenn sie auf diese Folgen in der Rechnung gesondert hingewiesen worden sind.

§ 4 Widerruf

Gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB ist das Widerrufsrecht für Verträge zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen ausgeschlossen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir daher ein Widerrufsrecht zu einem bestimmten Datum fest gebuchte Führungen und Veranstaltungen nicht einräumen können.

Für Gutscheine ohne festgelegtes Gültigkeitsdatum, die im Onlineshop oder im Wege des Fernabsatzes durch Verbraucher erworben werden, besteht für diese ein vierzehntägiges Widerrufsrecht.

(a) Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns unter

Chocoversum GmbH Meßberg 1 20095 Hamburg Tel.: 040 – 41 91 23 00 Fax: 040 – 41 91 23 0-20 service@chocoversum.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

(b) Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir die von Ihnen uns zugesandten Kontodaten, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

(c) Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Fernabsatzverträgen

- zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind,
- zur Lieferung von Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde,
- zur Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- zur Lieferung von Ton- oder Videoaufnahmen oder Computersoftware in einer versiegelten Packung, wenn die Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde,
- zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften oder Illustrierten mit Ausnahme von Abonnementverträgen.

Ende der Widerrufsbelehrung

§ 5 Rücktritt des Teilnehmers – Stornierung

1. Die Stornierung von Buchungen ist unter den folgenden Voraussetzungen möglich, wobei für unterschiedliche Veranstaltungskategorien unterschiedliche Stornobedingungen gelten. Der Eintrittspreis wird gemäß unserer Stornobedingungen unabhängig von der Art der Verhinderung fällig.
2. Die Stornierung kann nur in Textform (E-Mail) oder schriftlich (Fax, Brief) erfolgen. Maßgeblich ist der Eingang der Stornierung bei der CHOCOVERSUM GmbH.
3. Für den Online-Shop gelten die Regelungen der dort veröffentlichten AGB.
4. An der Tageskasse erworbene Tickets für Einzelpersonen für den geführten CHOCOVERSUM-Besuch können nicht storniert oder auf einen anderen Termin getauscht werden.
5. Bei Tickets für Veranstaltungen (z.B. Pralinenkurs, Ladies Night etc. – www.chocoversum.de/veranstaltungen/) sind Stornierungen leider nicht möglich.
6. Gruppen-Tickets für den geführten CHOCOVERSUM-Besuch können bis zu 15 Tagen vor dem Veranstaltungstag kostenlos storniert werden. Zwischen dem 14. und 2. Tag vor der Veranstaltung werden Stornierungen mit 50% des Ticketpreises berechnet. Bei Stornierungen mit einer Frist von weniger als 2 Tagen oder bei Nichterscheinen sind 90 % des Ticketpreises zu entrichten bzw. werden Erstattungen nicht geleistet.
7. Sofern eine Stornierung nach Maßgabe der Punkte § 5 Absatz 2 und Absatz 6. erfolgt ist, wird der entsprechende Betrag, sofern die Zahlung bereits erfolgt ist, zurückerstattet.
8. Verspätet sich ein Gast oder eine Gruppe, erfolgt die Führung gekürzt um den Zeitraum der Verspätung. Ein Anspruch auf Durchführung der Führung nach Ablauf des vereinbarten Termins im vollen Umfang besteht nicht.
9. Sofern ein Gruppenentgelt vereinbart ist, bleibt es bei diesem Entgelt in voller Höhe, auch wenn sich die Teilnehmerzahl reduziert.
10. Für Außer-Haus-Veranstaltungen und Exklusivveranstaltungen können Sonderregelungen gelten, die dann in dem jeweiligen Angebot enthalten sind.

§ 6 Rücktritt des Veranstalters, Nichtleistung

Die CHOCOVERSUM GmbH ist berechtigt, aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten, ungeachtet sonstiger Gründe, insbesondere, wenn:

– für eine Veranstaltung nicht genügend Anmeldungen vorliegen,

– die Veranstaltung aus nicht von der CHOCOVERSUM GmbH zu vertretenden Gründen abgesagt werden muss.

Im Fall des Rücktritts des Veranstalters werden bereits gezahlte Teilnahmeentgelte vollständig zurückerstattet. Schadensersatzansprüche stehen den Teilnehmern nicht zu. Insbesondere berechtigen Verschiebungen der Termine von Führungen und Veranstaltungen um bis zu 30 Minuten durch die CHOCOVERSUM GmbH nicht zur Reduzierung des Entgelts.

§ 7 Haftung für Schäden

1. Grundsätzlich gilt, dass der Besuch des CHOCOVERSUM und die Teilnahme an Veranstaltungen auf eigene Gefahr erfolgen und die Aufsichtspflicht über Minderjährige stets beim Auftraggeber (z.B. Schule, Lehrer, Erziehungsberechtigte sowie sonstige Betreuer oder Aufsichtspflichtige) verbleibt. Bitte beachten Sie auch §

2 Absatz 2 dieser Geschäftsbedingungen. Die CHOCOVERSUM GmbH haftet nicht gegenüber Teilnehmern für Unfälle, Verluste und Beschädigungen von Kleidung und Gegenständen, soweit nicht nachfolgend etwas anderes geregelt ist.

2. Die Haftung der CHOCOVERSUM GmbH für Schäden des Kunden durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten des CHOCOVERSUM, für Personenschäden und Schäden nach dem Produkthaftungsgesetz ist nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen unbeschränkt. Dies gilt auch für Schäden die durch Erfüllungsgehilfen der CHOCOVERSUM GmbH verursacht werden.
3. Im Foyer des Museums befinden sich Garderoben. Für dort platzierte Wertsachen, Bargeld oder Garderobe übernimmt die Chocoversum GmbH keine Haftung.
4. Soweit die CHOCOVERSUM GmbH nicht aufgrund einer übernommenen Garantie haftet, ist die Haftung für Schadensersatzansprüche ansonsten wie folgt beschränkt: Für leicht fahrlässig verursachte Schäden haftet die CHOCOVERSUM GmbH nur, soweit diese auf der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten) beruhen. Kardinalpflichten sind solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Vertragspartner vertrauen durfte. Die Haftung der CHOCOVERSUM GmbH für einfache Fahrlässigkeit nach dieser Regelung ist auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt.
5. Für leicht fahrlässig verursachte Verzögerungsschäden ist die Haftung der CHOCOVERSUM GmbH auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden, maximal jedoch 5% des in dem betroffenen Vertrag vereinbarten Gesamtpreises beschränkt. Die Bestimmungen der vorstehenden Absätze gelten entsprechend auch für eine Begrenzung der Ersatzpflicht für vergebliche Aufwendungen (§ 284 BGB). Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten der Erfüllungsgehilfen der CHOCOVERSUM GmbH.

§ 8 Haftung der Besucher für Schäden

1. Die Haftung von Besuchern für Sach- und Personenschäden richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
2. Unser Vertragspartner haftet für Sach- und Personenschäden, die ein Gruppenmitglied verursacht, neben dem Gruppenmitglied, soweit der Verursacher nicht feststellbar ist. Der Vertragspartner ist berechtigt nachzuweisen, dass der Schaden nicht von einem Gruppenmitglied verursacht worden ist.
3. Schäden am Mobiliar und Geschirr sind nach dem Wiederbeschaffungswert auszugleichen.

§ 9 Mängel

1. Für Mängel an im Shop verkaufte Waren leisten wir Gewähr nach den gesetzlichen Vorschriften.
2. Ein für die Veranstaltungen geschlossener Vertrag ist ein Dienstvertrag im Sinne von § 611 BGB. Die CHOCOVERSUM GmbH übernimmt keine Gewähr für den Erfolg der Veranstaltung. Die Veranstaltungsleitung sichert zu, dass die Veranstaltungen nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt werden.

§ 10 Aufrechnung und Zurückbehaltungsrechte

Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte sind ausgeschlossen, es sei denn, die Gegenforderung des Kunden ist unstreitig oder rechtskräftig festgestellt.

§ 11 Datenschutz

Die CHOCOVERSUM GmbH bearbeitet die personenbezogenen Kundendaten unter Einhaltung er anwendbaren Datenschutzbestimmungen. Der Kunde gestattet der CHOCOVERSUM GmbH, diese Daten an mit der Durchführung des Vertrages beauftragte Dritte zu vermitteln, soweit dies zur Erfüllung des Vertrages notwendig ist. Es gelten unsere Datenschutzbestimmungen, die unter https://www.chocoversum.de/de/datenschutz/einsehbar sind.

§ 12 Schlussklauseln

1. Diese AGB treten am 1.7.2017 in Kraft.
2. Gegenüber Unternehmern i.S. von § 14 BGB gilt als Erfüllungs- und Zahlungsort der Geschäftssitz der CHOCOVERSUM GmbH.
3. Gegenüber Unternehmern i.S. von § 14 BGB gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland und Hamburg als vereinbarter Gerichtsstand.
4. Informationen zur Online-Streitbeilegung / Allgemeine Informationspflicht nach § 36 VSBG: Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten (sog. „OS-Plattform“) geschaffen. Die OS-Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Kaufverträgen erwachsen. Der Kunde kann die OS-Plattform unter dem folgenden Link erreichen: ec.europa.eu/consumers/odr/ Die CHOCOVERSUM GmbH ist nicht verpflichtet und nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren bei einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.